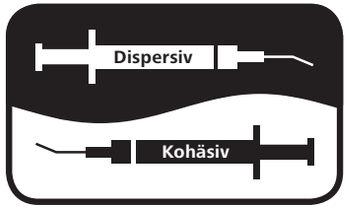
Die Kombination zweier Viskoelastika,
die alle Anforderungen in der Kataraktchirurgie erfüllt.

COMBI



VISC

Für Raumerhalt und klare Sicht während der Kataraktoperation bei gleichzeitig leichter Entfernung.

CE **0344**
COMBIVISC

Hyaltech Ltd.
Starlaw Business Park
Livingston EH54 8SF
Großbritannien
www.meditec.zeiss.com/iol
www.meditec.zeiss.com/contacts

Carl Zeiss Meditec AG
Göschwitzer Straße 51–52
07745 Jena
Deutschland
www.meditec.zeiss.com/iol
www.meditec.zeiss.com/contacts

000000-2119-718
08/2014
DE_32_010_0035I
Der Inhalt der Broschüre kann von der gegenwärtigen Zulassung des Produkts in Ihrem Land abweichen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere regionale Vertretung. Änderungen in Ausführung und Lieferumfang sowie technische Weiterentwicklung vorbehalten. COMBIVISC ist ein eingetragenes Warenzeichen von Carl Zeiss Meditec. Gedruckt auf elementarchlorfrei gebleichtem Papier.
© Carl Zeiss Meditec AG, 2014. Alle Urheberrechte vorbehalten.

COMBIVISC von ZEISS

Die perfekte Kombination

ZEISS
We make it visible.

Die perfekte Kombination:
Raumerhalt. Transparenz. Effizienz.

COMBIVISC™ ist auch als Multipack für 5 Eingriffe erhältlich.

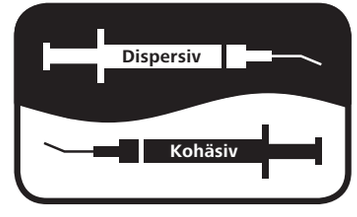
Die Flexibilität zweier unterschiedlicher Viskoelastika

Das **dispersive** Viskoelastikum legt sich schützend über die inneren Augenstrukturen und bietet klare Sicht während des operativen Eingriffs.

- Verlässlicher Endothelschutz
- Hervorragende optische Klarheit[1]
- Gute Raumtaktik
- Kurze Entfernungszeit[2]

1 × dispersives Viskoelastikum
30 mg/ml, 0,85 ml

COMBI



VISC

..., die genau Ihren Anforderungen entsprechen.

Das leistungsstarke **kohäsive** Viskoelastikum sorgt für Raumstabilität während der IOL-Implantation.

- Hocheffektive raumtaktische Wirkung
- Optimale Kammerretention
- Gute Kapselsackstabilisierung
- Schnelle und einfache Entfernung[2]

1 × kohäsives Viskoelastikum
15 mg/ml, 1,0 ml

[1] *Hütz et al.: Comparison of viscoelastic substances used in phacoemulsification. JCRS, Vol. 22, Sept. 1996.*

[2] *Steve A. Arshinoff: New classification of ophthalmic viscosurgical devices. JCRS, Vol. 31, Nov. 2005.*